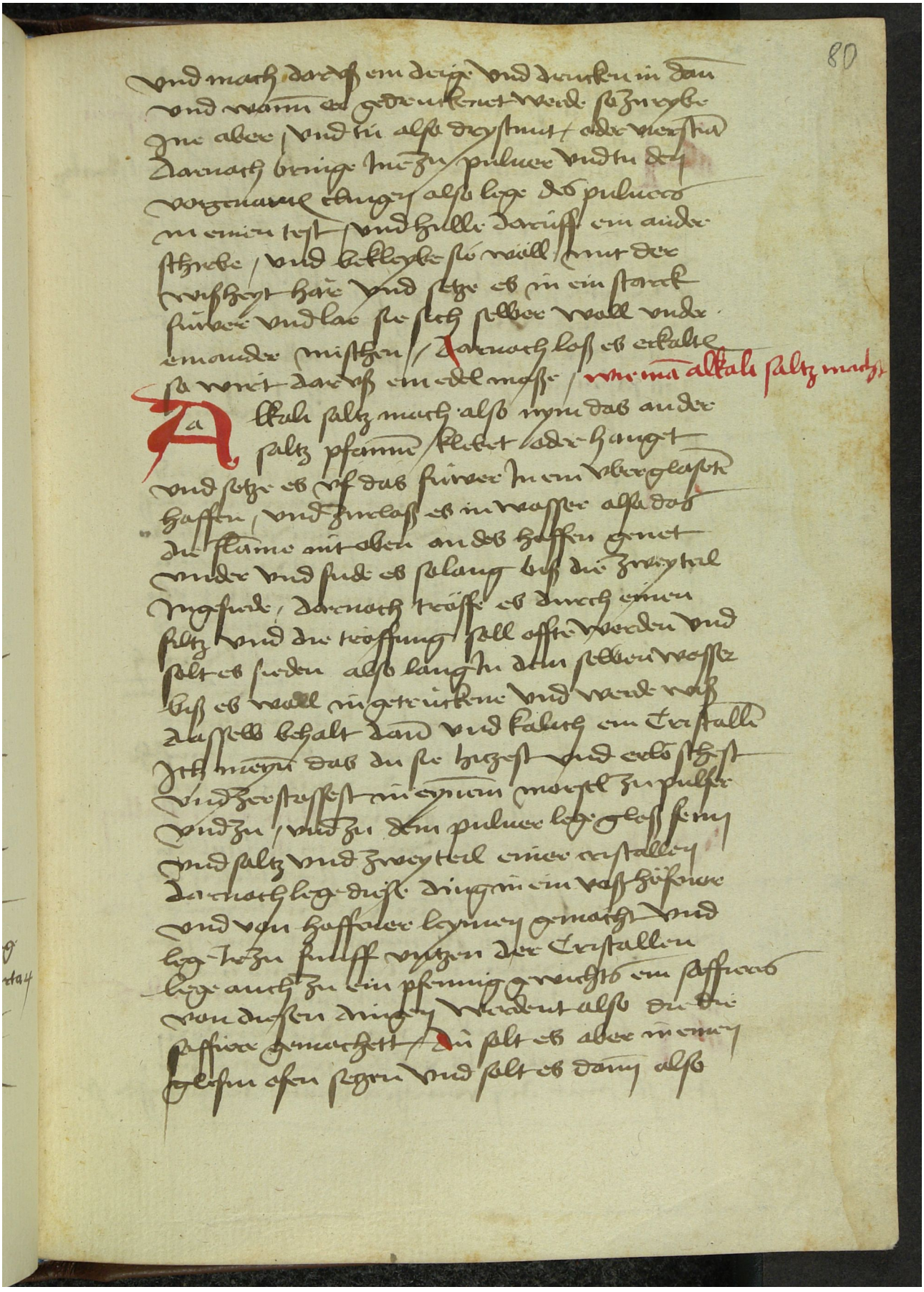
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8163
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



80

vnd mach darvß ein deige vnd drucken in dan
vnd wann er gedruckenet werde so zu rybe
jne aber / vnd tu also drystunt / oder vierstun
darnach bringe jne zu pulver vnd tu den
vorgenanten clingen also lege des pulvers
in einen test / vnd hulle darvß ein ander
schirbe / vnd bekleybe sie wöll mit der
wißheyt hare vnd setze es in ein starck
fuwer vnd lar sie sich selber wall vnder
einander mischen / darnach loß es erkalte
so wirt darvß ein edel moße / wie man alkali saltz macht

Alkali saltz mach also nym das ander
saltz pfannen klebet oder hanget
vnd setze es vf das fuwer in ein vberglasten
hoffen / vnd zurloß es in wasser also das
die flame nit oben an des hoffen genet
vnder vnd fude es so lang biß die zweyteil
ingefude / darnach tröffe es durch einen
filtz vnd die tröffung soll offte werden vnd
solt es sieden also lang in dem selben wasser
biß es wall ingetruckene vnd werde wiß
dasselb behalt dann vnd kalich ein cristalle
Ich meyn das du sie hitzest vnd erlöschest
vnd zerstossest in einem morsel zu pulver
vnd zu / vnd zu dem pulver lege gloß fenn
vnd saltz vnd zweyteil einer cristallen
darnach lege diese ding in ein voß höfener
vnd von hoffener leymen gemacht vnd
lege jr zu funff vntzen der cristallen
lege auch zu ein pfennig gewichts ein saffiers
von diesen dingen werdent also die die
saffier gemachet / du solt es aber in einem
glesin ofen setzen vnd solt es dann also